



Auskunft erteilt:	Herr von der Heyden	Amt/EB:	90-Ortsvorsteher
Tel.:	0261 703115	e-mail:	ortsvorsteher.stolzenfels@stadt.koblenz.de
Koblenz,	17.06.2021		

Niederschrift Nr.

über die Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Stolzenfels vom 22.04.2021

Anwesend sind:

Ortsvorsteher/in

Herr Gregor von der Heyden,

1. Stv. Ortsvorsteher/in

Herr Christian Heck,

2. Stv. Ortsvorsteher/in

Frau Stefanie Plaul,

Beiratsmitglied

Herr Kurt Isola,

Herr Hans-Martin Nagel,

Herr Marco Schneck,

Nicht anwesend sind:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Parksituation in Stolzenfels

Punkt 2: Sachstand Ausbau Internet Stolzenfels

Punkt 3: Sachstand Bauprojekt an der Königsbach

Punkt 4: Sachstand Bauprojekt für das Gelände des ehemaligen Hottel Stolzenfels

Punkt 5: Sachstand Buga 2029

Punkt 6: Zuständigkeiten und Verpflichtungen der Bürger und Ämter bezüglich der Straßenreinigung und Dorfpflege inkl. der Rheinpromenade

Punkt 7: "Nutzungsberechtigungen" Waldweg/Wald

Punkt 8: Beteiligung der Ortsbeiräte bei Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch

Punkt 9: Ausstehende Bauprojekte wie der zweite Abschnitt geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen, Schienengleicher Bahnübergang und Radweg

Punkt 10: Bauarbeiten Waldweg

Punkt 11: 3. Projektauftrag Stadtdörfer- Programm/ Stadtteilportrait

Punkt 12: Termine 2021/2022 in Bezug auf Corona

Punkt 13: Gebäudenutzung Schule / Turnhalle und ehemalige FFW

Punkt 14: Hochwasserschutz in Stolzenfels

Punkt 15: Projekt zur Gestaltung des Bolzplatzes Rhenser Str 54 durch die Kindertagesstätte St. Menas

Punkt 16: Mitteilungen

Punkt 17: Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Parksituation in Stolzenfels

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Ende 2020 hatte der Ortsbeirat einen Ortstermin mit Herrn Bergen von der Straßenverkehrsbehörde um die veränderte Parksituation nach dem Ausbau des ersten Abschnitts der Verkehrsberuhigenden Maßnahmen zu erörtern.

Das Ordnungsamt hatte darauf hingewiesen, dass nach dem eindeutigen Ausbau des Gehwegs z. B für kurzes Be- und Entladen des Fahrzeugs nach Straßenverkehrsordnung ein Halten auf dem Gehweg unzulässig sei und daher auf der Bundesstraße zu parken sei. Dies sei nach Aussage von Herrn Bergen prinzipiell richtig allerdings müsste bei einer derart befahrenen Straße die Straßenverkehrsbehörde gegen ein Halten auf der Rhenser Straße (B9) einschreiten, da dadurch der Verkehrsfluss behindert werde.

Der Ortsbeirat stellte die Frage ob z.B. vor der Rhenser Str. 6 hier eine Ausnahme gemacht werden könne, da der Gehweg hier mehr als ausreichend breit sei. Bestenfalls ließe sich hier auch eine Parkfläche auf dem Gehweg einzeichnen.

Darüber hinaus wurde vom Ortsbeirat beantragt die Parkfläche gegenüber der Ortsverwaltung als solche freizugeben und zu markieren. Ebenfalls die Parkfläche bis zum Ortsausgang Rhens an der Bahnseite als Parkfläche freizugeben.

Die Straßenverkehrsbehörde antwortete wie folgt:

„Der neugeschaffene Gehweg gegenüber der Rhenser Straße 4 wird von der Bahnunterführung in Richtung Koblenz Zentrum zum Parken freigegeben.

Die Umsetzung sollte in den nächsten Tagen erfolgen.

Der Seitenstreifen der Rhenser Straße (Cochem FR Koblenz-Zentrum) im Bereich der Hausnummern 70-53, auch in dem etwas schmaleren Bereich, ist zum Parken freigegeben.

Hier ist die Möglichkeit dazu auch schon rechtlich geregelt und im Sinne des Schilderwaldes wird dieser Bereich auch nicht durch Verkehrszeichen geregelt.

Auf dem vorherigen baulich angelegten Gehweg mit der Radverkehrsführung auf die Fahrbahn darf natürlich nicht geparkt werden.

Zur Verdeutlichung ist dieser Bereich auch in der angehängten Datei nochmal blau eingezeichnet.“

Die jetzige Parksituation Rhenser Straße 6 und Ortsausgang linke Seite ist für die Anwohner damit

zwar nicht geklärt, der Ortsbeirat hofft aber auf Duldung durch das Ordnungsamt für kurzzeitiges Be- und Entladen auf dem Gehweg da ein parken auf der Bundesstraße aus oben genannten Gründen nach wie vor nicht praktikabel ist.



Skizze der Straßenverkehrsbehörde

Punkt 2: Sachstand Ausbau Internet Stolzenfels

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Der Vertrag zwischen der Stadt Koblenz und der KEVAG Telekom wurde nun endlich abgeschlossen.

Die KEVAG Telekom befindet sich nach eigenen Angaben für den Breitbandausbau voll im Zeitplan. Der Ortsbeirat wünscht informiert zu werden, wenn von der Planungsphase in die Bauphase übergegangen wird. Die KEVAG Telekom informiert die Bestandskunden über den Ausbau.

In Form von Rundschreiben sind auch nicht personalisierte Einwurfs Aktionen möglich.

Es werden Baubanner am ehemaligen Schulhof und am Bauzaun vom ehemaligen Hotel Stolzenfels angebracht.

Punkt 3: Sachstand Bauprojekt an der Königsbach
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Die Quartiersplanung befindet sich im laufenden Fortschritt. Der Ortsbeirat ist an dem Projekt stark interessiert und wünscht über die weiteren Planungen informiert zu werden.

Punkt 4: Sachstand Bauprojekt für das Gelände des ehemaligen Holtel Stolzenfels
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss: Der Eigentümer hat dem Ortsvorsteher mitgeteilt, dass sich der Investor aus dem Projekt Hotelbau bedauerlicherweise zurückgezogen hat.

Es ist nun auf dem Gelände eine umfangreiche Wohnbebauung geplant. Ein entsprechender Bauantrag ist derzeit ins Stocken geraten. Der Eigentümer hat den Ortsvorsteher gebeten ihm bei dem Ansinnen die brachliegende Fläche einer baulichen Nutzung zuzuführen auch bei den Verhandlungen mit der Stadt vermittelnd zur Seite zu stehen. Der Ortsbeirat wünscht ein Zeitnahes Voranschreiten in diesem schon über ein Jahrzehnt dauernden Prozess einer Nachfolgebebauung des Hotels für dieses Gelände.

Protokoll:

Punkt 5: Sachstand Buga 2029

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Leider konnte es zu dem geplanten Ortsbeiratstermin mit der Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz nicht kommen, da dies in der Coronazeit nicht möglich war. Dies ist besonders bedauerlich, da Stolzenfels ein Tor zu diesem wunderbaren Event sein könnte. Der Ortsbeirat wünscht daher, dass die beteiligten sobald dies wieder realisierbar ist an einem Konstruktiven Tisch zusammenfinden. Zu denken ist in diesem Zusammenhang auch an die Meilenstein GbR mit ihrem Konzept für das ehemalige Waldfreibadgelände, die Planer für das Gelände an der Königsbacher, die Generaldirektion Kulturelles Erbe etc... Im Dialog ließen sich die Ideen hier voranbringen.

Punkt 6: Zuständigkeiten und Verpflichtungen der Bürger und Ämter bezüglich der Straßenreinigung und Dorfpflege inkl. der Rheinpromenade

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Seit mehreren Wochen sind am Schlossweg die Mülleimer immer noch defekt, auf mehrmalige Meldungen reagiert die Stadt und das Amt für Grünflächen und Bestattung nicht. Hier fallen vor allem die Zigarettenkippen direkt auf den Fußweg durch und können nicht mehr durch die Carmen entsorgt werden.

Die nach dem Hochwasser auf dem Leinpfad umgestürzten Reste der Befestigung der Informationstafel wurden nicht entfernt. Bemängelt wird auch, dass am Rhein(Leinpfad) auf weite Strecken keine öffentlichen Mülleimer vorhanden sind, dies führt zu starker Verschmutzungen am Ufer. Das Stahlgeländer an dem Aussichtspunkt, wo die Fahnen sind, ist durchgerostet. Hier besteht Verletzungsgefahr. Auch der Beton ist hier und am Bankette des Leinpfades bröckelig und zum Teil nicht mehr standfest.

Im Bereich der Container am Spielplatz und der Container am Kripp und der Mülleimer des LBM an der Parkfläche daneben wurde das immer wieder kehrende Problem der illegalen Müllentsorgung angesprochen.

Es sieht dort oft aus wie ein Sperrmüllplatz.

Es besteht nach wie vor Unklarheit über die Reinigungspflichten der Anwohner, da die Ortsverwaltung mit der Verteilung der entsprechenden Schreiben im Verzug ist.

Punkt 7: "Nutzungsberechtigungen" Waldweg/Wald

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Top7 und 10 fassen wir zusammen, weil es sich um dieselbe Thematik handelt (Waldweg, Wald,) Nach Auskunft Stadt sind keine weiteren Baumaßnahmen in nächster Zeit geplant.

Wir bitten um mehr Information für Anwohner, wenn Bauarbeiten geplant sind.

Nach Aussage von Anwohner fahren seit Januar –Februar meistens abends und häufig sonntags, 2 weiße Kastenwagen mit Bit und AW Kennzeichen den Waldweg hoch.
Mehrfach wurden auch andere Autos gesehen die abends dort hinauffahren.

Aussage Herr Brombach sind das Jagdhelfer, es wäre jedoch zu kontrollieren welche Autos noch hochfahren. Jagdhelfer halten jedoch Pflichten, die Schranke wieder zu schließen nicht ein.
Das Bademeister Haus durch Fremdeinwirkung sehr beschädigt. Im Schwimmbadgelände kommt es zu Wandalismus.
Des Weiteren wurde der Zaun frühere FKK wiese oberhalb des Schwimmbades weggemacht so das Waldtiere jetzt näher dem Dorf und B9 Sind.
Schwere Bagger hört man sehr oft auch tagsüber rauf und runterfahren.
Das hat mit den Abholzungen der zerstörten Nadelwälder zu tun.

Punkt 8: Beteiligung der Ortsbeiräte bei Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Nach der Gemeindeordnung bedürfen Baumaßnahmen in Außengelände der Einbeziehung der Ortsbeiräte.

Der Ortsvorsteher ist darüber verwundert, dass eine Bauvoranfrage für die Ehemalige Königsbachervilla auf Gesetz brüsk abgebügelt wurde, obwohl die anfragende Softwarefirma im Prinzip ein ähnliches Konzept verfolgt hatte wie die dort Jahrzehnte lang tätige Werbeagentur. Diese Tätigkeit sei schon immer dort illegal gewesen, heißt es.

Die Liegenschaft musste anders veräußert werden, obwohl dieses Konzept Arbeitsplätze und Mehrwert nach Stolzenfels gebracht hätte. Zum anderen werden im Siechhaustal für den dort ansässigen Betreiber diverse Nutzungsänderungen seit Jahren vorgenommen ohne die demokratischen Ebenen in den Entscheidungsprozess mit einzubeziehen.

Der Ortsbeirat stellt die Anfrage wie die Stadtverwaltung zukünftig bei der Einbeziehung der Ortsbeiräte verfahren will/wird und muss?

Punkt 9: Ausstehende Bauprojekte wie der zweite Abschnitt geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen ,Schienengleicher Bahnübergang und Radweg

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Für die ausstehenden Bauprojekte des Zweiten Abschnitts der Geschwindigkeitsberuhigenden Maßnahmen erhalten wir seit Langen keinerlei Sachstandsmeldung.

Diese Maßnahme beinhaltet den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen und sollten bereits 2019 umgesetzt worden sein.

Das Gleiche gilt für den Ausbau der Bushaltestellen Siechhaustal und Kripp, hier würden wir uns über einen Sachstand Informationen von Seiten des LBM oder der Stadtverwaltung sehr freuen.

Über den zwingend erforderlichen Rückbau des Schienengleichen Bahnübergangs liegen dem Ortsbeirat keinerlei aktuellen Sachstandsinformationen von Seiten der Stadtverwaltung, der Bahn oder des LBM vor. Wir können den Stadtvorstand nur dringend bitten hier weiterhin zu intervenieren. Durch die Gesetzes Nivellierung des Eisenbahnschienenkreuzungsgesetzes fallen die Kosten für die Stadt weg. Der Gefahrenpunkt gehört beseitigt, wie es der Stadtrat bereit in den neunziger Jahren beschlossen hat.

Die Eisenbahnunterführung für Fußgänger gegenüber dem Spielplatz wurde bei jeder Ortsbegehung von der Stadtverwaltung als Gefahrenpunkt bezeichnet, es fühlt sich nur niemand verantwortlich hier etwas zu ändern.

Die Orts Beiräte bitten den OB einmal einzuladen um Persönlich einige Probleme anzusprechen. Des Weiteren wird um eine Bürgersprechstunde gebeten, wie dies beim Herr Hoffmann Göttig regelmäßig in den Ortsteilen gemacht wurde. Die Bürger fühlten sich dadurch anerkannt und ernst genommen.

Punkt 10: Bauarbeiten Waldweg

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Es sind derzeit keine Bauarbeiten am Waldweg bekannt. Siehe Top 7

Punkt 11: 3. Projektauftrag Stadtdörfer- Programm/ Stadtteilportrait

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Der Ortsbeirat wünscht hier eine aktuelle Sachstandinformation

Punkt 12: Termine 2021/2022 in Bezug auf Corona
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Trotz Corona bitten die Ortsbeirats Mitglieder um eine Ortsringsitzung Mitte Juli um einige Termine für das Jahr 21-22 festzulegen. Es geht um einen Seniorennachmittag und ST. Martin und andere Vorschläge.

Punkt 13: Gebäudenutzung Schule / Turnhalle und ehemalige FFW
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Korona bedingt wird die Turnhalle und der Sitzungssaal kaum oder gar nicht genutzt. Wir hoffen auf sinkende Inzidenzwerte.

Vor der Pandemie gab es Gespräche, ob der ehemalige Aufenthaltsraum der Feuerwehr durch die Ortsverwaltung außerhalb der Hochwasserzeiten für Gemeinde oder Vereinszwecke genutzt werden kann?

Der Kindergarten St. Menas sucht dringend eine Abstellmöglichkeit für die Rädchen und Fahrzeuge mit der sie den Bolzplatz befahren (siehe Top 15). Evtl. wäre es hier möglich einen Teil des Aufenthaltsraumes der Feuerwehr zu nutzen. Evtl. die Ecke wo ehemals die Theke war.

Alternativ könnte man eine Hütte auf dem Bolzplatz errichten. Zum Beispiel zwischen Baum und Mauer. Es könnte sich auch um eine Box handeln wie sie zum Parken für Fahrräder am Bahnhof benutzt werden. Diese Lösung wird von den Ortsbeiratsmitgliedern eher kritisch gesehen, da der Platz auch für Feste und andere Aktivitäten genutzt wird und der Platz dadurch verloren geht.

Der Kindergarten hat wohl auch ein Budget für diese Maßnahmen, hier müssen aber bis Ende Juli Entscheidungen getroffen werden, da sonst dieses Budget verfällt.

Punkt 14: Hochwasserschutz in Stolzenfels

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Beim letzten Hochwasser wurden keinerlei Probleme gemeldet, alles ging Hand in Hand sehr schnell und reibungslos. Der Ortsvorsteher besorgte mit seinem Bus Sandsäcke am Wallersheimer Kreisel, wo der Katastrophen Schutz ihren Sitz hat. Diese wurden in der Brunnenstraße dann aber doch nicht gebraucht, da die vorhergesagten Pegel günstiger Weise dann doch nicht erreicht wurden. Die Kommunikation zwischen der Feuerwehr und unserem stellvertretendem Ortsvorsteher Herrn Heck funktionierte gut, so dass wir uns gut betreut fühlten. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr und dem THW, dass sie uns auch Zukünftig nach der Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr zur Seite stehen.

Punkt 15: Projekt zur Gestaltung des Bolzplatzes Rhenser Str 54 durch die Kindertagesstätte St. Menas

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Der Kindergarten benutzt den Bolzplatz um verschiedene kindgerechte fahrbare Untersätze darüber zu bewegen. Dafür soll auf dem Platz eine Straßenführung aufgemalt werden. Die

Arbeiten sollen Anfang/Mitte Juli durch die Eltern in eigen Regie durchgeführt werden. Die Fahrzeuge werden derzeit in dem Einbauschränk neben den Toiletten der Ortsverwaltung gestapelt. Obgleich längst nicht alle Fahrzeuge aufgebaut wurden platzt dieser Schrank aus allen Nähten. Es wird hier dringend eine Alternative Abstellmöglichkeit gesucht.

Punkt 16: Mitteilungen

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Wir haben jetzt auch die sogenannten Notfallboxen in der Ortsverwaltung zum Verkauf. Immer mehr Bewohner im Ort haben zu Hause einen Notfall und Impfpass, medikamentenplan, eine Patientenverfügung, usw.

Nur ist es für Retter meist unmöglich herauszufinden, wo diese Notfall Daten in der Wohnung aufbewahrt werden. Die Dose soll in der Kühlschränktür positioniert werden.

Beiliegende Aufkleber weisen auf das Vorhandensein der SOS Dose hin. Zu erwerben sind die SOS Dosen bei der Ortsverwaltung, und kosten 2, Euro.

Der Kindergarten hat nachgefragt ob sie im Sommer die Wiesenfläche des Freizeitgeländes am ehemaligen Schwimmbad für mehrere Wochen benutzen kann. Da seit Jahren das Schwimmbad brach liegt bedarf es erst einer Müllbeseitigung. Es Wäre schön wenn das Gelände wieder nutzbar wäre.

Punkt 17: Verschiedenes

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll: Mehrere Anwohner und vor allem Schulkinder bemängeln das der Bus um 6:54 Uhr nicht fährt. (fährt wohl zwischenzeitlich wieder obwohl e nicht auf dem ausgehängten Fahrplan steht) Laut Aussage Herr Doerr fährt der Bus immer noch Corona Fahrplan.

Die Sitzung schließt um 20:30